

Niederschrift

über die Ortsteil-Bürgerversammlung am Dienstag, den 12.09.2023, 20.00 Uhr,

im Schützenheim in **Dettenhofen**

Anwesend:

Erste Bürgermeisterin Sandra Perzul, die Marktgemeinderatsmitglieder Michael Hofmann, Andreas Kölbl, Roland Kratzer, Dr. Holger Kramer, Johannes Wernseher und Jürgen Zirch. Petra Freund und Helena Zirch von der Verwaltung.

Um 20.10 Uhr eröffnet die Erste Bürgermeisterin die Ortsteil-Bürgerversammlung und begrüßt die rund 20 Bürgerinnen und Bürger sowie den Vertreter der Presse.

Die Erste Bürgermeisterin stellt fest, dass die Einladung für die Versammlung rechtzeitig erfolgte und die Tagesordnung bekannt gegeben wurde.

1. Bericht der Bürgermeisterin

Anhand einer Powerpoint-Präsentation (siehe Anlage), referierte die Erste Bürgermeisterin über die wesentlichen Daten des Haushalts 2022. Dabei streifte Frau Perzul kurz die wichtigsten Positionen des Zahlenwerks, erläuterte die Einkommenssituation der wichtigsten Steuereinnahmen, den aktuellen Stand von Rücklagen und Schulden.

Im nächsten Abschnitt ihrer Präsentation richtete die Bürgermeisterin den Fokus auf die Freiwillige Feuerwehr und erläuterte ausführlich die jüngsten Aktivitäten und Entwicklungen. Besonderes Augenmerk legte sie dabei auf die Schaffung einer zusätzlichen Position für einen Atemschutzgerätewart, der für sämtliche Ortsteile der Gemeinde verantwortlich ist.

Im Weiteren präsentierte die Erste Bürgermeisterin aktuelle Zahlen zur Einwohnerentwicklung.

Im Anschluss daran wurde ein Überblick über die aktuelle Personalsituation gegeben. Frau Bürgermeisterin Perzul gab Auskunft über die bestehende Mitarbeiteranzahl und teilte mit, dass seit dem 01.09.2023 zwei neue Auszubildende zur Verwaltungsfachangestellten im Rathaus ihre berufliche Laufbahn begonnen haben.

Die Präsentation wurde zum Thema Schulen und Kindergärten fortgesetzt. Zunächst wurden die Schülerzahlen für die Carl-Orff-Schule präsentiert und dabei nach Grund- und Mittelschule aufgeschlüsselt.

Um einen umfassenden Einblick über die Bildungseinrichtungen der Gemeinde zu gewähren, wurden die aktuellen Belegungszahlen u. a. für die Kindergärten in Dettenschwang und Riederau vorgestellt. Besonders betonte Frau Bürgermeisterin Perzul die Einführung eines neuen Anmeldesystems. Sie berichtete, dass seit Januar 2022 eine zentrale Anmeldung über das Portal "Little Bird" erfolgt. Dieses System bietet Eltern die Möglichkeit, ihre Kinder für Kindergärten anzumelden und trägt somit zu einer benutzerfreundlichen Lösung für den Markt Dießen am Ammersee bei.

Nachdem Informationen über den Arbeitsumfang in der Bauverwaltung im Hinblick auf die anhaltende Bautätigkeit vor Ort gegeben wurden, folgte eine Präsentation der Schlüsselmaßnahmen für Umwelt- und Klimaschutz, wie Photovoltaikanlagen, E-Ladesäulen und ein Förderprogramm für E-Lastenräder in der Gemeinde. Des Weiteren wurde der Umbau des Kindergartens in Dettenschwang thematisiert.

Als nächstes wurde die neue Gemeindehomepage (www.diessen.de) vorgestellt. Frau Bürgermeisterin Perzul informierte die Anwesenden über die Neugestaltung der Webseite und betonte die verbesserte Übersichtlichkeit im Vergleich zur alten Version.

Als weiterer Punkt stand die Umgestaltung der Seeanlagen im Mittelpunkt der Präsentation. Nach jahrelanger sorgfältiger Planung, unter Einbeziehung der Bürgerinnen und Bürger sowie der Fachbehörden, begann im März 2021 der Umbau der Seeanlagen. Der Prozess begann an den südlichen Ufermauern und schritt kontinuierlich zu den nördlichen Ufermauern voran. Besonders hervorzuheben ist die Errichtung einer modernen, barrierefreien Brücke über den Mühlbach, die am 18. Mai 2022 erfolgreich eingehoben wurde. Bis Herbst 2022 wurden die letzten Schritte abgeschlossen. Dazu gehören die Pflasterung, die Vergrößerung der Grünfläche, die Beleuchtung, die Ausstattung und die Pflanzung von drei Bäumen auf der Wiese. Der Höhepunkt des Projekts war die feierliche Einweihung der neuen Seeanlagen im Juli 2023.

Auf dem Gelände des ehemaligen „Drei Rosen“ wolle die Gemeinde einen Wohnkomplex mit günstigen Mieten für Normal- und Geringverdiener errichten; ein Ideenwettbewerb sei hierfür bereits in die Wege geleitet worden.

Zu den „Huber-Häusern“ berichtete die Bürgermeisterin, dass der Markt inzwischen auch gerichtlich bestätigter Erbe sei. Nun könne man sich Gedanken zur Zukunft des Komplexes machen. Denkbar seien dabei ein Verkauf der Immobilie, als auch die Zusammenarbeit mit einem Investor oder die eigenständige Überplanung und Nutzung.

Im nächsten Abschnitt der Sitzung wurde der Jugend- und Seniorenbeirat behandelt. Nach vielen Jahren wurde der Jugendbeirat zum ersten Mal im Jahr 2021 wiedergewählt und es wurden die Mitglieder des Jugendbeirats vorgestellt. Zusätzlich wurde darauf hingewiesen, dass die nächste Wahl bereits in greifbarer Nähe ist und Interessierte herzlich eingeladen sind, sich zur Wahl zu melden.

Der Jahresbericht des Jugendbeirats informierte über die Aktivitäten im Jahr 2022, darunter die Aktion "Die Zukunftsmacher". Weitere Aktionen des Jugendbeirats, wie "Dießen ist bunt - Dießen für Vielfalt", das Bürgerbegehren "Parkplatz Rotter Straße", die Schaffung eines Skateplatzes und die Halloween-Party, trugen dazu bei, die Interessen und Anliegen der Jugendlichen zu vertreten.

Frau Bürgermeisterin stellte auch den Seniorenbeirat vor. Die Mitglieder des Seniorenbeirats wurden namentlich vorgestellt und ihre Bereitschaft, sich für die Belange der älteren Generation in unserer Gemeinde einzusetzen, wurde gewürdigt.

Mit Informationen zu Kultur und Bildung, zum Tourismus sowie dem ÖPNV (hier v. a. die Anbindung der Marktgemeinde an Herrsching sowie zum Sachstand „AST“) beendete Frau Perzul ihren rund einstündigen Bericht.

Nach einer Anfrage eines Bürgers während der letzten Bürgerversammlung bezüglich eines gewünschten Verkehrsspiegels am Spörrberg hat Frau Bürgermeisterin Perzul darauf aufmerksam gemacht, dass sie in dieser Angelegenheit Kontakt mit dem Landratsamt aufgenommen hat. Seitens des Landratsamtes wurde an die Anwohner appelliert, ihre Hecken zu schneiden, da das Landratsamt keinen Bedarf für die Installation eines Verkehrsspiegels an dieser Stelle sieht.

2. Anträge

Anträge zur Beratung in der Ortsteil-Bürgerversammlung wurden diesmal keine gestellt.

3. Bekanntgaben und Anfragen

- Frau S. äußerte Bedenken bezüglich der Situation auf dem Friedhof, da das Unkraut immer wieder aus der gekiesten Fläche sprießt, trotz des Einsatzes von Heißluft. Frau Bürgermeisterin Perzul antwortete, dass dieses Problem im gesamten Gemeindegebiet besteht. Als mögliche Lösung brachte sie die Idee ein, den Friedhof von Dettenhofen zu begrünen und nur den Hauptweg mit Kies zu gestalten.
- Frau D. sprach die aktuelle Situation in Bezug auf die Straßensperrung während des Flohmarkts oder bei anderen Festivitäten an. Konkret betroffen ist die Kreisstraße am ehemaligen Gasthaus "Fuchs und Haas" bis hinunter zum Schützenheim. Generell lehnt das Landratsamt eine Sperrung ab und schlägt stattdessen lediglich eine Geschwindigkeitsbegrenzung von bis zu 5 km/h vor. Frau Bürgermeisterin Perzul versicherte der Bürgerin, dass sie diesbezüglich Kontakt mit dem Landratsamt aufnehmen wird, um die Angelegenheit zu klären.
- Herr R. brachte eine Angelegenheit in Bezug auf ein Grundstück zwischen der Kirche und dem "Stangl-Garten" zur Sprache. Er äußerte seine Besorgnis darüber, dass dieses Grundstück in jüngerer Zeit vermehrt von Dauerparkern genutzt wird. In seiner Anfrage wollte er wissen, wie die Gemeinde mit dieser Situation umgeht. Frau Bürgermeisterin Perzul erklärte, dass derzeit keine Verkehrsschilder vorhanden sind, die das Parken an dieser Stelle reglementieren oder beschränken. Sie wies darauf hin, dass gemäß der aktuellen Verkehrsregelung das Parken an dieser Stelle erlaubt sei.
- Herr B. erkundigte sich nach den Schäden, die durch Biber verursacht wurden, und stellte fest, dass sowohl junge als auch alte Bäume betroffen sind. Frau Bürgermeisterin Perzul erklärte, dass der Umgang mit diesem Problem aufgrund des Naturschutzes, unter dem Biber stehen, schwierig ist. Sie wies darauf hin, dass die untere Naturschutzbehörde des Landratsamtes für diese Angelegenheit zuständig ist. Sie bot an, sich mit dem Landratsamt in Verbindung zu setzen, um das Thema zu vertiefen.

Ende der Ortsteil-Bürgerversammlung: 21:02 Uhr

Dießen am Ammersee, 15.09.2023
Markt Dießen am Ammersee

Sandra Perzul
Erste Bürgermeisterin

Helena Zirch
Schriftführerin